



Newsletter der PhorMinis – Notbetreuungswoche 1

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kinder,

nun ist seit fast einer Woche die Kita zu und wir haben uns so langsam an die Situation und die Stille gewöhnt. Das Notbetreuungsteam und ich möchten Sie und Ihre Kinder wieder ganz herzlich begrüßen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt Ihnen jede Woche einen Newsletter zu schicken und möchten sehr gern Ihnen und den Kindern einen Einblick in unsere neue Arbeitssituation geben und Ihnen Ideen, Anregungen und Inspiration für die Zeit ohne Kita geben. Uns ist bewusst, dass dies auf mehreren Ebenen sehr herausfordernd sein kann und hoffen, dass der Newsletter Ihnen hilft gut und gesund durch die Zeit zu kommen.

In der ersten Woche wollen wir uns ein bisschen mit dem Covid-19 Virus beschäftigen und versuchen kindgerecht die Pandemie zu erklären. Warum es jetzt so wichtig ist daheim zu bleiben, die Spielplätze verboten sind und Hände waschen so essentiell ist.

Covid-19 Wieso, Weshalb, Warum

Gerade in der letzten Woche gab es viele Veränderungen für Sie und die Kinder und es mag beängstigend und beunruhigend erscheinen. Unter diesem Link <https://www.mindheart.co/descargables> finden Sie eine kleine Broschüre, die extra zu dem Thema kindgerecht erstellt wurde und ausgedruckt werden kann. Wir empfehlen, dass Sie in einem offenen Dialog mit den Kindern darüber sprechen und sich auch über die Gefühle unterhalten, die dabei entstehen. Unsicherheit, Wut, Traurigkeit oder auch Freude so viel Zeit zu haben. Für Kinder ist es wichtig zu lernen, dass Eltern auch mal Angst haben oder unsicher sind. Dadurch werden Sie ihren Kindern nicht beunruhigen, sondern zeigen, dass Gefühle in jedem Alter dazugehören. Sie können während der gesamten Schließzeit immer wieder die Broschüre zur Reflexion benutzen und schauen, was sich von Woche 1 zu Woche 4 verändert hat. Bitte zögern Sie nicht, sie weiterzuleiten, da sie eine fantastische Quelle ist.

Bitte sprechen Sie immer wieder mit den Kindern über das Thema und haben Sie Geduld. Kinder nehmen das Gehörte auf erstaunliche und selektive Weise auf und oft fehlt der Kontext. Stellen Sie offene Fragen und regen Sie Ihr Kind/Ihre Kinder an über seine/ihre Gefühle und offene Fragen mit Ihnen auszutauschen. Wir haben vor der Schließung versucht in einzelnen Gruppen schon auf das Thema einzugehen und es wäre toll, wenn Sie mit den Kindern besonders den letzten Teil aus der Broschüre zu Hause aufbereiten.

Hier ist eine weitere Illustration, die uns helfen kann, die Situation, mit der wir konfrontiert sind, zu diskutieren und zu erklären. Warum wurde der Kindergarten geschlossen? Warum bleiben wir zu Hause und was ist Quarantäne?

Wir möchten Ihnen sehr gern diese Seite über die Keimaktivität mitgeben:



WHAT'S UP WITH THIS **CORONAVIRUS?**

The coronavirus is a germ. It's so small that we can't see it.

MWAH HA HA!
I'm invisible!



To slow down the virus and to keep it from making too many people sick, many schools are now closed and people are asked to stay home as much as possible.



Even when we don't feel sick, we can help slow down the virus by washing our hands often, coughing into our arms and avoiding crowds.



When kids get this virus, most of the time it's no big deal. But adults and especially older people can get really sick.



People who are sick are asked to stay at home alone to keep the virus from spreading to new people.

It's ok, Grandma,
we'll talk on the phone instead!



When we slow down the virus, we give scientists and hospitals more time to find a cure and to take care of sick people.



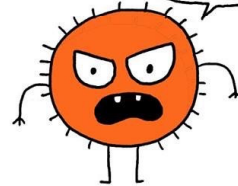
The Coronavirus travels from person to person if they touch or come close together. It can spread to many people very fast.

There's a new home
for you, my child!



It's hard not to be together but it makes it even harder for the virus to spread to new people.

Oh, shoot.



If everyone makes an effort, we can protect each other and save many lives!





Es ist überaus wichtig, dass wir uns alle die Hände waschen. Der Covid-19 Virus hat eine Fetthülle und diese kann unter anderem durch Seife zerstört werden. Anbei senden wir einen Link zu einem Video:

<https://www.bing.com/videos/search?q=So+machen+Seife+und+wasser+&&view=detail&mid=54E130070DBCAE1231E154E130070DBCAE1231E1&&FORM=VRDGAR&ru=%2Fvideos%2Fsearch%3Fq%3DSo%2520machen%2520Seife%2520und%2520wasser%2520%26qs%3Dn%26form%3DQBVR%26sp%3D-1%26pg%3Dso%2520machen%2520seife%2520und%2520wasser%2520%26sc%3D0-27%26sk%3D%26cvid%3DC6AAC8DAEFF345529AFE37DD1F928E5>

Hier ist eine gute Erklärung, wie man sich die Hände richtig waschen kann:

<https://www.cdc.gov/handwashing/when-how-handwashing.html> und wir haben ein Experiment heraus gesucht, dass Sie zu Hause mit Ihren Kindern durchführen können, um zu zeigen, wie das Waschen der Hände uns vor Keimen schützen kann: <https://childhood101.com/teaching-kids-about-germs-hand-washing>

Händewaschlied

Wasser auf, Hände nass

Wasser zu jetzt kommt der Spaß!

Seife drauf und reiben, reiben

Innenflächen, Aussenseiten

Alles seifen wir so ein

auch zwischen die Finger rein.

Daumen rechts und Daumen links

überall ist Seife, ja das brings!

Und nun haben wirs geschafft.

Mit Wasser wird der Schaum nun weg gemacht!

Mit dem Lied können die Kinder sich selbst in der Zeit stoppen und die Abläufe werden sprachlich, motorisch und didaktisch verinnerlicht. In unserem Anhang finden Sie viele lustige Arbeitsbögen, die Sie zusammen mit den Kindern machen können oder die Kinder selbstständig erarbeiten können.



Tipps für Eltern

Routine, Rituale und eine Art Stundenplan für den Tag möchten wir Ihnen ans Herz legen. Besonders für Eltern, die von daheim arbeiten wird dies eine große Hürde sein. Stehen Sie zur normalen Zeit auf, frühstücken Sie gemeinsam. Das Elternteil was ins „Home Office“ geht, kann dem Kind/den Kindern erklären, dass sie oder er jetzt arbeitet, auch wenn alle daheim sind. Schließen Sie sich dafür in einem separaten Raum für einen überschaubaren Zeitraum ein. So ermöglichen Sie es dem Kind und sich selbst sich abzugrenzen.

Planen Sie Pausen ein, wo Sie wieder gemeinsam einen Snack einnehmen oder zusammen mit dem Kind/Kindern kochen. So erhalten die Kinder eine Struktur und finden sich in bekannten Situationen wieder. Unter diesem Link finden Sie eine Möglichkeit einen realistischen Tagesplan mit den Kindern zu planen: <https://busytoddler.com/2020/03/daily-schedule-covid-19/>

Wenn Sie das Mittagessen vorbereiten, lassen Sie die Kinder mithelfen. Je nach Alter kann jedes Kind sich an dem Prozess beteiligen. Die Jüngsten könnten sehr gut mit einem Kindermesser die Bananen für den Snack schneiden oder etwas schälen. Ältere Kinder können beim Schneiden helfen, Abmessen oder Abwiegen. So verwenden Sie Zahlen, Mengenverhältnisse und Sprache spielerisch. Ihr Kind/Ihre Kinder kann/können sehr gern auch feste Aufgaben im Alltag übernehmen wie den Tisch zu decken, abzuräumen, Spülmaschine ein- oder ausräumen sowie Wäsche sortieren nach Farben und selbstständig die Maschine befüllen. Aufgaben können als Wettlauf erklärt werden: „Kannst du schneller dein Zimmer aufräumen als ich die Wäsche zusammenlegen?“ oder machen Sie Musik an und tanzen das Zimmer sauber.

Wir haben einige Seiten für Sie rausgesucht wo Sie sich Inspiration für Mahlzeiten holen können: <https://canadianfamily.ca/food/best-pancake-recipe-ever/> oder <https://www.annabelkarmel.com/recipes/tortilla-pizza-margherita/> und wünschen Ihnen allen einen guten Appetit und viel Freude am Kochen

Was kann ich Sinnvolles in den nächsten Wochen mit meinem Kind machen

Ein Teil unseres Teams wird in den nächsten vier Wochen recherchieren und Ideen zusammentragen, die einen Großteil unseres Newsletters ausmachen wird. Anbei die ersten Ergebnisse:

Wir werden versuchen täglich auf unserem Phorms-Youtube-Kanal etwas für die Kinder jeder Altersstufe online zu stellen und würden uns freuen, wenn Sie den Kanal abonnieren.

Unser Kooperationspartner Alba wird jeden Tag eine Sporteinheit für Kita-Kindern online stellen und das Mitmachen von den Eltern ist erwünscht: <https://www.youtube.com/albaberlin> und die Einheiten haben es ab und an in sich 🤝

Viele Anbieter stellen zurzeit ihre Mediatheken oder Audiotheken frei, so dass Sie mit den Kindern Hörbücher hören, Wissenssendungen sich anschauen oder E-books lesen können. Unter anderem haben wir diese Links für Sie und die Kinder zusammengetragen:

[https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/\\$DirectLink&sp=SPROD00](https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/$DirectLink&sp=SPROD00)

Mit diesem Link können Sie mit den Kindern zusammen lernen zu zeichnen und fördern damit die Stifthaltung, die Feinmotorik sowie logisches Denken:

<https://www.youtube.com/channel/UCLQSPBa9sFeiqLUdDSgtsZQ> .



Auch die Entspannung soll nicht zu kurz kommen, darum möchten wir Ihnen diese Woche folgenden Link empfehlen: <https://www.youtube.com/user/CosmicKidsYoga> . Auch hier wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Mitmachen.

Was macht die Notgruppe

Einige Kinder besuchen seit letztem Dienstag unsere Notgruppe. Die Kinder haben in den ersten Tagen sich erst einmal als neue Gruppe organisiert und sich ganz genau den Ameisenraum



angeschaut. Zurzeit sind wir altersheterogen und haben den Alltag der Kinder neugestaltet. Die ersten Projekte gab es auch schon. Die Kinder haben Grassamen gepflanzt und warten nun sehnsüchtig auf die ersten Anzeichen von Grün.



Außerdem wurde aus einer alten Klopapierrolle ein Osterhase gebastelt. Mit Ohren aus Papier und einem bunten Stummelschwanz. Die Kinder entdecken jeden Tag neue Gesellschaftsspiele im Raum und jeden Tag bereiten die Pädagogen einen Tisch zum Basteln vor. Vor- oder Nachmittags geht die Gruppe auf den Hof oder sie schaut sich den leeren Campus genauer an.

Wichtige Infos

BKA warnt vor Betrügern: Kein Corona-Tests an der Haustür und keine Überprüfung der Rauchmelder

Das Bundeskriminalamt (BKA) warnt vor einem neuem Haustürbetrug mit Covid-19-Tests. Es seien Betrüger unterwegs, die sich als Amtspersonen ausgeben und Tests auf das #Covid19-Virus durchführen wollen. Mit diesem Vorwand soll in die Wohnung gelangt werden. **Das BKA macht ausdrücklich darauf aufmerksam, dass keine flächendeckenden Tests - und schon gar nicht ohne Ankündigung der Gesundheitsämter - durchgeführt werden** und diesen Personen nicht die Tür geöffnet werden sollte.

Weiterhin berichten einige Medien über einen weiteren Betrugstrick: Dort begehren als Vertreter der Feuerwehr auftretende Personen Einlass in die Wohnung, um die Rauchmelder auf ihre Funktionstüchtigkeit zu prüfen. **Es finden keine von der Feuerwehr durchgeführten Überprüfungen statt**, auch hier wollen Betrüger in die Wohnung. Öffnen Sie nicht die Tür und rufen Sie die Polizei.



Newsletter PhorMinis – Emergency Care Week 1

Dear parents and legal guardians,
dear children,

The Kita has now been closed for almost a week and we have slowly got used to the situation and the quiet. Together with the emergency care team, I would like to warmly welcome you and your children back again. We have set ourselves the goal of sending you a newsletter each week and would very much like to give you and your children an insight into our new working situation as well as give you ideas, suggestions and inspiration for the time without Kita. We are aware that this can be a great challenge on a number of levels and hope that this newsletter helps you get through this time and stay healthy.

In the first week we would like to address the Covid-19 virus and try to explain the pandemic in a manner suitable for children. Why is it so important to stay at home now? Why are playgrounds forbidden? Why is washing our hands so essential?

Covid-19 How come, for what reason, why?

Especially last week, you and your children faced many changes and it might have seemed alarming and worrying. Under the link <https://www.mindheart.co/descargables> you can find a little brochure which was specially compiled on this topic in a manner suitable for children and can be printed out. We recommend that you talk about it openly with your children and discuss feelings which arise when doing so - insecurity, anger, sadness or even joy at having so much free time. It is important for children to learn that parents are also sometimes scared and insecure. This won't alarm your children, but rather show them that feelings are normal at any age. Throughout the whole shutdown period you can use the brochure to reflect and have a look at what has changed between week 1 and week 4. Please don't hesitate to share it, since it is a fantastic source.

Please do talk to your children repeatedly about this topic and be patient. Children absorb what they hear in surprising and selective ways and often miss the context. Ask open questions and encourage your child/children to talk about its/their feelings and unanswered questions with you. Before the shutdown period we tried to touch upon this topic in individual groups and it would be great if you could in particular deal with the last part of the brochure at home with your children.

Here is another illustration which can help us discuss and explain the situation with which we are being confronted. Why was the kindergarten closed? Why are we staying at home and what is quarantine? We would very much like to share this page about germ activity with you:



WHAT'S UP WITH THIS **CORONAVIRUS** ?

The coronavirus is a germ. It's so small that we can't see it.

MWAH HA HA!
I'm invisible!



To slow down the virus and to keep it from making too many people sick, many schools are now closed and people are asked to stay home as much as possible.



Even when we don't feel sick, we can help slow down the virus by washing our hands often, coughing into our arms and avoiding crowds.



When kids get this virus, most of the time it's no big deal. But adults and especially older people can get really sick.



People who are sick are asked to stay at home alone to keep the virus from spreading to new people.

It's ok, Grandma,
we'll talk on the phone instead!



When we slow down the virus, we give scientists and hospitals more time to find a cure and to take care of sick people.



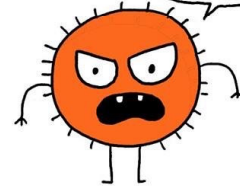
The Coronavirus travels from person to person if they touch or come close together. It can spread to many people very fast.

There's a new home
for you, my child!



It's hard not to be together but it makes it even harder for the virus to spread to new people.

Oh, shoot.



If everyone makes an effort, we can protect each other and save many lives!





It is extremely important that we all wash our hands. The Covid-19 virus has a fat outer shell which can, among other things, be destroyed by soap. Please find below a link to a video:

<https://www.bing.com/videos/search?q=So+machen+Seife+und+wasser+&&view=detail&mid=54E130070DBCAE1231E154E130070DBCAE1231E1&&FORM=VRDGAR&ru=%2Fvideos%2Fsearch%3Fq%3DSo%2520machen%2520Seife%2520und%2520wasser%2520%26qs%3Dn%26form%3DQBVR%26sp%3D-1%26pg%3Dso%2520machen%2520seife%2520und%2520wasser%2520%26sc%3D0-27%26sk%3D%26cvid%3DC6AAC8DAEFF345529AFE37DD1F928E5>

Here is a good explanation on how to wash your hands properly:

<https://www.cdc.gov/handwashing/when-how-handwashing.html>

and we found an experiment for you to carry out at home with your children in order to show them how washing your hands protects you from germs:

<https://childhood101.com/teaching-kids-about-germs-hand-washing>

Hand washing song

Water on, water off

water off again let's have a laugh!

Put some soap on, rub just so

inside, outside, there you go

Make sure soap gets everywhere

between the fingers, yes even there!

Right thumb, left thumb, make sure it's done

soap everywhere, this is fun!

Nearly finished, one more step

wash away the lather, hep hep hep!

This song helps children to slow down and the procedure is internalised from a language, motor skills and didactic aspect. In the attachment you can find many fun work sheets for you to fill in together with your children or which they can do themselves.



Tips for parents

We would particularly like to recommend that you establish routines, rituals and a kind of timetable. This will especially be a big challenge for parents working from home. Get up at the usual time, have breakfast together. The parent going into “home office” can then explain to the child/children that he/she is going to work despite everyone being at home. Go into a separate room for a certain period of time. This will enable you to put a distance between yourself and your child.

Plan breaks where you can have a snack together or cook together with the child/children. This gives children a structure which they recognise. Under this link you can find examples of how to plan a realistic timetable with children: <https://busytoddler.com/2020/03/daily-schedule-covid-19/>

If you are preparing lunch, let children help. Depending on their age, every child can join in the procedure. The youngest could easily cut up bananas for snack with a knife, or peel something. Older children can help cut, measure out or weigh. This gets them to use numbers, proportions and language in a playful manner. Your child/children can easily take on daily set tasks like laying the table, clearing up, filling and emptying the dishwasher as well as sorting laundry by colour and filling the washing machine alone. Tasks could become a race: “Can you tidy up your room faster than I can put the laundry away?” or put music on and dance the room clean!

We found a few pages where you can find inspiration for meals:

<https://canadianfamily.ca/food/best-pancake-recipe-ever/> or <https://www.annabelkarmel.com/recipes/tortilla-pizza-margherita/> and wish you all “bon appetit” and a lot of fun cooking.

What useful things can I do with my child over the next few weeks?

Over the next four weeks part of our team will be researching and collecting ideas, which will make up the bulk of our newsletters. Here are first results:

We will try and post something on our Phorms Youtube channel every day for children of every age group and would be really pleased if you subscribed to it.

Every day our cooperation partner Alba will post a sports class for Kita children and we encourage parents to join in: <https://www.youtube.com/albaberlin> and the classes are quite challenging here and there 😊

Many service providers are currently providing their media and audio libraries free of charge so that children can listen to audio books, watch science programmes or read e-books. Among other things we have collected these links for you and your children:

[https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/\\$DirectLink&sp=SPROD00](https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/$DirectLink&sp=SPROD00)

This link lets you learn to draw with your children, which promotes pencil holding, fine motor skills and logical thinking: <https://www.youtube.com/channel/UCLQSPBa9sFeiqLUdDSgtsZQ> .

But let’s not forget about relaxation. This week we recommend this link: <https://www.youtube.com/user/CosmicKidsYoga> . Once again, have fun!



What is the emergency care group up to?

Some children have been coming to our emergency care group since last

Tuesday. During the first few days the children got organised in the new group and checked out the Ants group room. At the moment we are a



heterogeneous group and have redesigned the Kita daily routine. First projects already got underway. The children sowed grass seeds and are waiting longingly for the first indications of green.



Furthermore, old loo rolls were used to make Easter bunnies. With paper ears and a pom-pom tail. Every day the children are discovering new board games in the room and each day the pedagogues prepare a table for arts and crafts. In the morning or afternoon the group goes onto the playground or goes walkabout round the empty campus.

Thank you so much for taking the time to read our newsletter.

We wish you and your children a lovely day and hope you all stay healthy.

Important Information

The Federal Chancellery puts out a warning about fraudsters: No Corona tests on the doorstep and no smoke detector inspections

The Federal Chancellery (BKA) is sending out a warning about a new type of doorstep scam with Covid-19 tests. Fraudsters are underway pretending to be officials carrying out Covid-19 virus tests. Under this pretext they are trying to get into homes. The BKA is sending out an explicit warning that there are **no nationwide tests being carried out – certainly not without an announcement from the health authorities** – and that on no account should you open the door.

Furthermore, some forms of media are reporting about another scam: People pretending to be from the fire brigade to check smoke detectors are in this way trying to gain access to homes. **There are no inspections being carried out by the fire brigade.** Do not open your door and call the police.